



„ Ziel ist die durchgängige
Steuerung aller Projekte “

Bauunternehmen Dirk Kage GmbH, Hohenlockstedt

Die rund 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kage Bau begeistern ihre Kunden mit einem umfangreichen Katalog an individuellen Wohnhausträumen – allesamt massiv gebaut. Zuverlässigkeit und Kundenorientierung sind dabei die Kernwerte, die das Unternehmen durch Fachkompetenz und optimal organisierte Arbeitsprozesse realisiert.

Mit integrierter Bausoftware, modernsten IT-Systemen und einer virtualisierten Serverlösung als „private Cloud“ gewährleistet BRZ die eng vernetzte und durchgängige Projekt- und Unternehmenssteuerung bei Kage Bau.

Erfolgsgeschichte

Bauunternehmen Dirk Kage GmbH

„Große Potenziale in der Digitalisierung von Abläufen“

Mit Tatkraft und Weitblick entwickelte sich Kage Bau innerhalb von nur zwei Jahrzehnten vom klassischen Maurermeisterbetrieb zu einem gefragten und erfolgreichen Komplettanbieter für schlüsselfertige Ein-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser. Firmengründer und Geschäftsführer Dirk Kage entwirft gemeinsam mit Ehefrau, Kindern und vertrauten Mitarbeitern Strategien, die sie dann schnell und konsequent umsetzen. „Der nächste Meilenstein ist die durchgängige Steuerung unserer Projekte mit der Methode BIM und die optimale Vernetzung mit allen anderen Unternehmensprozessen, von Kundengewinnung bis Übergabe und Nachbetreuung“, so Juniorchef Mario Kage.

Ausgangslage: gewachsenes System mit vielen Medienbrüchen

Bei der gemeinsamen Ist-Analyse zeigte sich, dass die bisherige IT einer durchgängigen Arbeitsweise entgegenstand. Wie bei vielen anderen Baubetrieben waren über die Jahre heterogene Soft- und Hardwarestrukturen gewachsen. Die Auswirkungen:

- fehleranfällige Medienbrüche
- häufige Systemausfälle
- Lücken in der Datensicherung
- aufwendige Rechteverwaltung

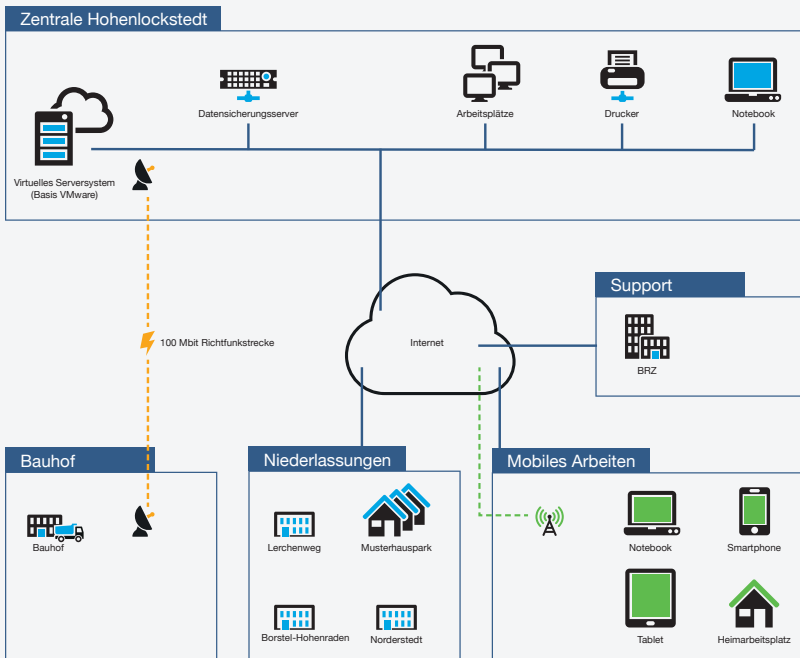
Hinzu kam die Nutzung eines baubranchenfremden Rechenzentrums, die sich laut Dirk Kage „mit fortschreitendem Unternehmenswachstum und zunehmender Komplexität der Projekte nicht mehr als praktikabel erwies“.

Lösung: ein integriertes System

Die Leistungsspezifikation einer genau auf Kage Bau abgestimmten IT-Systemarchitektur bildete den zentralen Projektschwerpunkt, um die technischen Voraussetzungen für die durchgängige technisch-kaufmännische BRZ-Bausoftware inklusive BIM und DMS zu gewährleisten. Mario Kage: „Vorteil ist, dass alles aus einer Hand kommt. Die BRZ-Systemtechniker kennen die Softwarespezifika und die Softwareexperten sind mit der Technik vertraut. Abstimmungen und Schulungen werden über einen Ansprechpartner organisiert.“

Schnell, sicher und mobil arbeiten

Eine virtualisierte Serverlösung bildet die zentrale firmeneigene Datenplattform. In dieser geschützten privaten Cloud nutzen alle Berechtigten die für sie wichtigen Anwendungen und arbeiten auf einer gemeinsamen Datenbasis. Die Niederlassungen, unter anderem in Hamburg, Norderstedt und Borstel-Hohenraden, sowie der Musterhauspark sind über eine WAN-Strecke (WAN = Wide Area Network) an die Zentrale angebunden. Die damit verfügbare hohe



Grundidee: optimale IT-Infrastruktur für vernetztes Arbeiten

Zukunftssichere Vernetzung bei maximaler Datensicherheit, lautete eine der Hauptanforderungen. Mobiles Arbeiten auf den Baustellen und geschütztes Arbeiten an Homeoffice-Arbeitsplätzen wurden ebenfalls in die Konzeption einbezogen.

Vernetzt und sicher arbeiten

mit Server-Virtualisierung in der Private Cloud

Bandbreite gewährleistet einen besonders schnellen Austausch großer Datenmengen auch zwischen weiter entfernten Büros. In den Niederlassungen selbst sind alle Endgeräte wie PC, Notebooks, Tablets oder Smartphones über Kabel oder WLAN-Verbindung in das jeweilige Netz eingebunden.

„Was uns selbst begeistert, begeistert auch unsere Kunden“

Optimierter Geräteeinsatz

Der Bauhof ist über eine optimierte Richtfunkstrecke mit der Firmen-Cloud vernetzt. Damit haben berechtigte Personen immer aktuellen Überblick über Geräte und Material. „Das bedeutet, wir können den Geräteeinsatz besser steuern und Stillstandzeiten reduzieren“, so Dirk Kage.

Systemwechsel im laufenden Betrieb

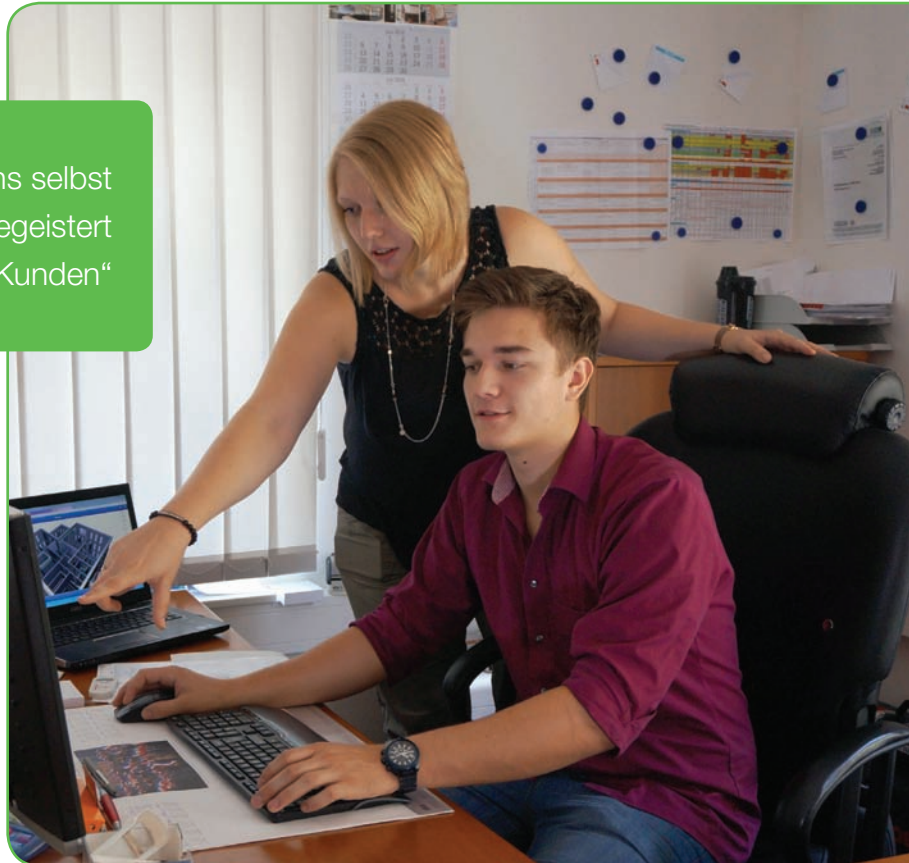
Bei der Planung wurde von Beginn an berücksichtigt, dass die Einführung der neuen Softwarelösung und die Umstellung auf die neue Systemlandschaft im laufenden Betrieb stattfinden konnten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kage Bau wurden parallel zu den Installationsarbeiten in kompakten Einheiten intensiv geschult, so dass Kundenprojekte ohne Einschränkungen weiter betreut wurden.

Eine Herausforderung stellten der systematische Umzug aller Daten aus dem bisher genutzten exter-

nen Rechenzentrum sowie die Ablösung zahlreicher veralteter Arbeitsplätze und Notebooks dar.

Zuverlässigkeit schafft Vertrauen

Dirk Kage: „Die akribische Erfassung und Dokumentation von Ausgangssituation, Maßnahme und Ergebnis ermöglichen bestmögliche Transparenz.“



Katharina und Mario Kage sind von den Möglichkeiten der Digitalisierung überzeugt.

So wurde bei dieser anspruchsvollen Umstellung auf das neue System nichts übersehen, keine Daten gingen verloren.“

Erfreulich auch die kurze Zeitspanne von der Auftragserteilung bis Inbetriebnahme in nur vier Monaten.



Bauunternehmen Dirk Kage GmbH Hohenlockstedt

- Schlüsselfertigbau von Ein-, Doppel- und Mehrfamilienhäusern
- Generalunternehmer und Bauausführung
- Rund 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an verschiedenen Standorten
- Umfassender Katalog mit hochwertigen standardisierten Haustypen und Ausstattungsvarianten
- Musterhauspark und eigenes Planungsbüro
- Gründungsjahr 1995

www.kagebau.de

„Wie eine Operation am offenen Herzen“

Erfolgsgeschichte

Bauunternehmen Dirk Kage GmbH

Ein Faktor für das Gelingen lag in der engen Zusammenarbeit von Kage Bau und BRZ. Mario Kage: „Von Anfang an wurde ein Vertrauensverhältnis geschaffen. Alle Zusagen wurden eingehalten, es lief tatsächlich besser als erhofft.“

Messbarer Nutzen: geringere Kosten und effizientere Abläufe

Um erfolgreich im Markt zu bestehen und Kunden auch in Zukunft die Qualität und den Service zu bieten, die Kage Bau unverwechselbar machen, sollen die Abläufe bei Kage Bau noch besser organisiert und, wo immer es sinnvoll ist, auch digitalisiert werden. „Das macht uns

„Kosten reduzieren und effizienter arbeiten“

schneller und effizienter. Unser Private-Cloud-Konzept verringert im Vergleich zur vorherigen Lösung zudem spürbar die laufenden Kosten“, erläutert Mario Kage. Vater Dirk Kage bestätigt: „Auch unter Berücksichtigung der Anschaffungs- und monatlichen Systemwartungskosten gehen wir auf fünf Jahre betrachtet von einer Kostenersparnis von rund 100.000 Euro aus.“

Zukunftssicher aufgestellt

Das System lässt sich bei neuen Anforderungen flexibel erweitern. „Durch die zukunftssichere Systemkonzeption erhalten wir den Freiraum, den wir benötigen,



Erfolgreiche Einführung dank eingehender Ist-Analyse, zielorientierter Konzeption und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Mario Kage (li.) und BRZ-Kundenberater Beat-Oliver Hoffmann.

um unsere nächsten Ideen Wirklichkeit werden zu lassen“, so Mario Kage.

Zum Beispiel sei ein mit modernster Projektionstechnik ausgestattetes 3D-Kino geplant. „Aufbauend auf der modellbasierten Arbeitsweise mit BIM nehmen wir unsere Interessenten mit auf ein virtuelles Erlebnis, und das bereits in der Angebotsphase. Als Ergänzung zum Musterhaus können sie hier verschiedene Varianten ausprobieren, wie sie später leben werden. Ein echter Mehrwert für die Interessenten und für uns ein echter Vorsprung im Wettbewerb.“



BRZ-IT-Systems: IT-Beratung, Service und Support aus einer Hand

- **IT-Systemberatung, Planung und Umsetzung**
- **Wartung und IT-Support**
- **IT-Outsourcing**
- **Rechenzentrum/Cloud**
- **IT-Sicherheitslösungen**

Weitere Informationen unter www.brz.eu/de/it-systems